

Eames Fiberglass Armchair LAR

Design: Charles & Ray Eames



NACHHALTIGKEIT

Umweltgerechtes, ökonomisches und soziales Verhalten fangen für Vitra beim Einzelnen an.

Um zuverlässig langlebige und umweltgerechte Produkte entwickeln, herstellen und vertreiben zu können, ergänzt Vitra diesen Faktor der Eigeninitiative mit regelmäßigen Kontrollen der Firmenstandards durch unabhängige Instanzen.

VITRA UND DIE UMWELT

Seit 1957 stellt Vitra die Möbel von Charles & Ray Eames und George Nelson her. Auf diesem Fundament entwickelte sich über die Jahre in Zusammenarbeit mit progressiven Gestaltern ein vielfältiges Möbelangebot für das Büro, das Zuhause und den öffentlichen Bereich.

Vitra hat seit 1997 ein nach **DIN EN ISO 9001** und **DIN EN ISO 14001** zertifiziertes Qualitäts- und Umweltmanagementsystem und arbeitet auf allen Ebenen an der Reduktion des Verbrauchs von Energie, von Rohstoffen und von anderen Ressourcen – und damit an der Reduktion der Umweltbelastung durch Abgase, Abwasser und Abfall. Der wichtigste Beitrag von Vitra an die Umwelt aber sind und bleiben die wegen ihrer hohen Qualität und nachhaltigen Gestaltung besonders langlebigen Produkte. Eine Ästhetik, die nicht kurzfristigen Modeerscheinungen folgt, eine sorgfältige Materialwahl und innovative Technologien sorgen für eine aussergewöhnlich lange Lebensdauer. Und durch die Austauschbarkeit von Verschleissteilen wird diese noch erhöht.

LKWs sollen die Produktionsstätten von Vitra möglichst komplett gefüllt verlassen, der Einsatz von Pendelverpackungen wird laufend erhöht. Bahntransporte werden bevorzugt, Überseetransporte verschifft und Sondertransporte vermieden. Bei der Verpackung achtet Vitra sowohl auf die Umweltverträglichkeit der Packstoffe als auch auf ein geringes Volumen, um Ladeflächen von LKWs und Containern optimal auszunutzen.

Eames Fiberglass Armchair LAR

Design: Charles & Ray Eames

MATERIALANTEILE

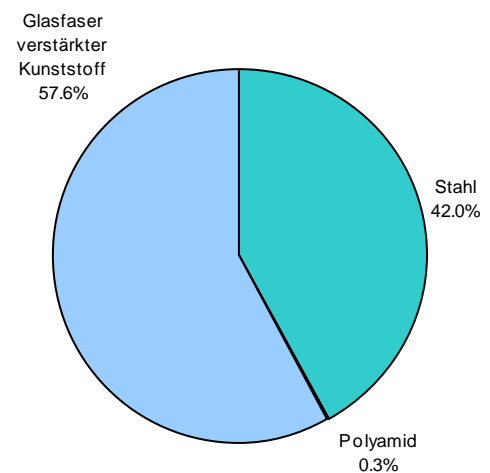
Stahl ist eine stabile Verbindung von Eisen und Kohlenstoff mit verschiedenen Legierungselementen. Da die technischen Eigenschaften wie Festigkeit und Elastizität je nach Stahlsorte angepasst werden können, ist Stahl in vielen verschiedenen Formen flexibel einsetzbar. Am Ende des Produktlebenszyklus können Stahlteile eingeschmolzen und komplett recycelt werden.

Polyamid ist ein thermoplastischer Kunststoff mit einer hohen Festigkeit. Nach Zugabe eines geringen Neumaterialanteils kann Polyamid zu 100% wieder recycelt werden. Um ein sortenreines Trennen und Recycling zu ermöglichen, werden alle Kunststoffteile, die groß genug sind, gekennzeichnet.

Glasfaserverstärkter Kunststoff ist ein Faser-Kunststoff-Verbund aus Kunststoff (Polyester) und Glasfaser. Die mechanischen Eigenschaften des Kunststoffes und der Glasfaser ergänzen sich gegenseitig, sodass ein sehr belastbarer und dauerhaltbarer Konstruktionswerkstoff entsteht. Das Material kann sowohl unter Nutzung der freiwerdenden Energie thermisch recycelt, als auch stofflich recycelt werden (z.B. in der Zementindustrie).

RECYCLING UND ERNEUTE NUTZUNG VON PRODUKTEN

Fiberglas ist sehr beständig. Viele Vitra-Produkte werden auf dem etablierten Vintage- oder Gebrauchtmöbel-Markt gehandelt. Vitra selbst fördert die Wiederverwendung von Produkten durch Reparatur und Weiterverkauf, Miet- und Rücknahmemodelle. Am Ende des Produkt-Lebenszyklus können die Fiberglass Chairs zudem im Rahmen eines Take-back-Programms verwertet werden: In Kooperation mit Partnern aus der Zementbranche wird Fiberglas als Roh- und Brennstoffsubstitut im Zementklinker- Herstellungsprozess verwendet. Bei diesem Verfahren werden 100 % der ausgedienten Schalen nachhaltig verwertet, während gleichzeitig Kohle, Kreide, Sand und Aluminiumoxid eingespart wird.



Eames Fiberglass Armchair LAR, base chrome